

Liebe Leserinnen und Leser



Auf den Nikolaus ist Verlass



Am 7. Dezember kam der Nikolaus zu Besuch in die Peter-Pan-Schule. Wie im vergangenen Jahr trafen sich alle Kinder und Lehrerinnen frühmorgens auf dem Schulhof. Einige Klassen führten auch etwas vor. Der Nikolaus freute sich sehr und bedankte sich bei den Kindern mit einem Wagen voller Tüten. Für jede



Klasse gab es dieses Jahr neben Nüssen, Obst und Plätzchen ein Spiel. Darüber freuten sich alle sehr.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Förderverein der Schule, der die Nikolaustüten für die Klassen finanziert hat.

Auf Schlittschuhen im Advent unterwegs!



In diesem Jahr hängen die Bilder der Adventskalender - Aktion der Stadt Dülmen nicht in den Fenstern des Rathauses, sondern im neuen EinsA-Anbau.

Am **Donnerstag, 09.12.2021**, stand um **17 Uhr** ein besonderes Fenster im Mittelpunkt: Pinguin und Eisbär auf Schlittschuhen!

Wenn da nicht die Klassen 4 künstlerisch am Werk waren! Auf jeden Fall fanden alle das Bild auch Eins A! Als Dankeschön fürs Teilnehmen spendierte das *Dülmen Marketing* dann auch jedem Kind eine halbe Stunde Eislaufen auf der



Eisbahn des Dülmener Weihnachtsmarktes.

Kinder kommt und ratet, was im Ofen bratet...

Hört wie´s knallt und zischt. Bald wird er aufgetischt, der Zipfel, der Zapfel, der Kipfel, der Kapfel, der gelb-rote Apfel.

Und mit Vanilleeis schmeckt er doppelt so gut! Diese Erfahrung machten die Kinder aus der S3a mit allen Sinnen. In unserer Küche gab es ein munteres Treiben rund um Äpfel und Gehäuse, Rosinen, Marzipan, Mandeln, Zimt und Zucker. Selbst eine exotische Bratbanane gesellte sich zu den Bratäpfeln auf unser Backblech. Nach nur 20 Minuten erschnupperten wir einen süßen Apfel-Karamellgeruch bis auf den Schulhof hinaus.



Und beim Öffnen der Ofentür staunten wir nicht schlecht: Bratäpfel kann man wirklich hören! Zwar kein „Knall“ und auch kein „Zisch“, aber ein leises Blubbern und Bruzzeln ließ den Appetit weiter steigen. Am gemeinsam gedeckten Tisch schmeckten der Igelklasse die heißen Äpfel mit kaltem Eis.

Stromforscher in der Klasse 3

Im Sachunterricht der Klasse 3 geht es im Moment „spannend“ zu! Mit viel Eifer und Spaß beschäftigen sich die Kinder mit dem Thema Elektrizität. Da stehen den Kindern schon mal die Haare zu Berge, wenn man so eifrig experimentiert. Sogar an einem Regal und der Wand kann ein elektrisch aufgeladener Luftballon haften, wer hätte das gedacht! Wie man eine Lampe zum Leuchten bringt und sie sogar ein- und ausschalten kann, stand als Nächstes auf der Experimenteliste. Leichte Übung für unsere schlaunen Stromforscher!



Lohnender Einblick in den Bundestag

Nicht nur die Erwachsenen haben sich im September eingehend mit Demokratie, den Bundestagswahlen und dem Bundestag beschäftigt. Auch die Klasse 3b näherte sich dem schwierigen Thema zusammen mit Karlchen Adler, dem Kuppelkucker, einem Angebot des Deutschen Bundestages für Kinder. In einem Comic und auf dem Kinderportal des Deutschen Bundestages im Internet lernten die Kinder sehr viel darüber, was der Bundestag ist, wer dort arbeitet und wie das mit den Wahlen so funktioniert. Das abschließende Quiz lösten die Kinder mit Bravour und eine tolle Überraschung gab es zudem ein paar Wochen später mit der Post. Schaut mal, was alles in dem tollen Paket war! Dankeschön, Karlchen Kuppelkucker!



Vorlesetag in der Peter-Pan-Schule

Am 19.11. erwachten Bücher zum Leben in der Peter-Pan-Schule. Am bundesweiten Vorlesetag wurde in allen Klassen von den Klassenlehrerinnen und ehrenamtlichen Helfer*innen vorgelesen. Zwei Schulstunden wurde vorgelesen, zu den Geschichten erzählt, gebastelt



und vieles mehr. Eine Woche später, am 26.11. kam der Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr, der in diesem Jahr am Vorlesetag selbst leider terminlich verhindert war, und las in zwei Klassen vor. Er verabschiedete sich mit den Worten: „Das habe ich nun sehr gern nachgeholt“.

geschrieben
Die ganze Schulgemeinschaft bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Vorleserinnen und Vorlesern: Margret Boch, Ulrike Böttcher, Martin Jasper, Walburga Krebber, Marion Kronig, Brigitte Scharinger-Brill, Norbert Tennagels und Petra Toppmöller (Stadtbücherei Dülmen)



Wer wohnt denn da?

In der Walklasse und der Koalaklasse war zu Beginn der Adventszeit großes Raten und Staunen. Irgendjemand hatte eine Baustelle aufgemacht. Bald stellte sich heraus, dass ein Wichtel eingezogen ist. Neugierig warten die Kinder jeden Tag, ob er zu sehen ist. Natürlich nicht! So ist das bei Wichteln. Deshalb schreiben sie ihm jeden Tag ganz viele Briefe. Hoffentlich schafft der Wichtel es, diese Briefe alle noch bis zum 22. Dezember zu lesen.

Vom Zeitung Lesen und Zeitung Schreiben

Peter-Pan-Schüler haben viele Fragen

„Wie wird man Redakteur?“

Klasse!
Das Medienprojekt für Schulen
Dülmener Zeitung
In Kooperation mit:
Sparkasse Westmünsterland

beschäftigen sich die Schüler mit ihren Klassenlehrerinnen Simone Möllmann und Julia Kühn mit der Zeitung. Was ist eine Überschrift, was ist der Aufmacher und was ist eine Meldung und ein Ressort, das wussten die Kinder schon. Jetzt wollten die Schüler unter anderem wissen, wo die DZ-Redaktion ihre Informationen herkommt, ob der Beruf auch Spaß macht und wie man eigentlich Redakteur wird.

Nach der Unterrichtsstunde wurde noch ein Klassenfoto geschossen und so anschaulich demonstriert, wie ein Foto in die Zeitung kommt. Denn heute können sich die Jungen und Mädchen selber in der DZ sehen.

DÜLMEN (jp). Mit zahlreichen Fragen löcherten die „Eisbären“ und die „Pinguine“, die Klassen 4a und 4b der Peter-Pan-Schule, gestern Morgen DZ-Redakteur Jürgen Primus. Seit Montag bekommen die Jungen und Mädchen die Dülmener Zeitung mit Unterstützung der Sparkasse Westmünsterland in die Schule geliefert. Intensiv

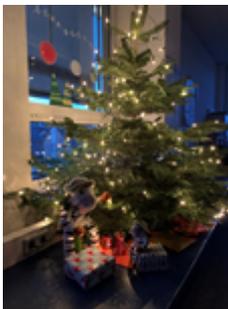


Die Eisbären (Kl. 4b, oben) mit Lehrerin Simone Möllmann sowie die Pinguine (4a) von Julia Kühn beschäftigen sich gerade intensiv mit der Dülmener Zeitung im Unterricht an der Peter-Pan-Schule. DZ-Fotos: Jürgen Primus

(Veröffentlichung mit Erlaubnis der Dülmener Zeitung)

Was ist denn bloß ein Weihnachtskerl?

In der Klasse S3C geht es weihnachtlich zu. Die Klassentiere Franz und Franzl haben Anfang Dezember einen Weihnachtsbaum geschmückt und die Kinder haben sich als Wichtel betätigt und für jeden ein Geschenk unter den Baum gelegt. In der Adventszeit wird nun jeden Morgen eine Geschichte darüber gelesen, wie in anderen Ländern Weihnachten gefeiert wird. Das ein oder andere Mal gab es da schon Auswanderungswünsche. Zum Beispiel nach Island, wo man nicht nur am Nikolaustag einen Stiefel vor die Tür stellt und auf Süßigkeiten hofft. In Island besucht zu „Jólesveinar“ dreizehn Tage vor Weihnachten, täglich ein anderer Weihnachtskerl die Kinder. In diesen Tagen stellen die Kinder jeden Abend einen Schuh vor die Tür und hoffen, dass sie am nächsten Morgen darin etwas Süßes finden. Ärgerlich ist es, wenn morgens nur eine Kartoffel im Schuh steckt. Das kommt schon mal vor, wenn Kinder nicht so brav waren – wie die Erwachsenen es sich gewünscht hätten. Na, dann bleiben wir doch lieber Zuhause und feiern unser gewohntes Weihnachtsfest.



Sicherheit durch Sichtbarkeit

Am 08.11. bekamen die Kinder der S1er – Klassen Besuch von Frau Jansen, Verkehrspolizistin des Kreises Coesfeld. Gebannt lauschten alle Kinder der Geschichte von den beiden Schmetterlingen Florian und Florinchen und erprobten anschließend am Schmetterlingspuzzle, wie wichtig helle und leuchtende Kleidung in der dunklen Jahreszeit ist. Zum Abschluss gab es für alle einen leuchtend gelben Überzug für die Schultasche.

Neue Warnwesten für die Peter-Pan-Schule!

Beim Radfahrtraining wurden die Klassen 4 dieses Jahr tatkräftig vom ADFC, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club, unterstützt. Dankeschön dafür und Dankeschön für die vielen tollen Warnwesten, die der ADFC der Peter-Pan-Schule spendete!



Neuigkeiten aus dem Förderverein

Am 08.11.2021 fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Peter-Pan-Schule statt. Im Vorstand gab es einen großen Wechsel. Frau Thesing gab den 1. Vorsitz an Frau Adam



weiter, Frau Böttcher den stellvertretenden Vorsitz an Frau Schmidtke, Herr Beier die Kassenführung an Frau Ebbing und Herr David den Posten des Beisitzers an Herrn Klimek. Frau Gillmann blieb auf dem Posten der Schriftführerin. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Förderverein.

„Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.“

Roswitha Bloch

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Ursula Marre und Gisela Gillmann